PRESSEMITTEILUNG

**Automation für die Druckproduktion von morgen**

**Manuelle Routineaufgaben automatisieren, Material effizient einsetzen – Automation und Digitalisierung wird auch für Druckbetriebe ein immer wichtigeres Thema. Als Automationsexperte unterstützt OneVision Software Druckdienstleister weltweit auf ihrem Weg zu vernetzten und automatisierten Produktionsprozessen. Mit der neuen Version 23.2 erweitert der Softwarehersteller den Funktionsumfang seiner modularen Automationssoftware und bietet Druckereien nun noch mehr Funktionalitäten für eine automatisierte Druckproduktion.**

**Regensburg.** Viele Druckbetriebe beschäftigt aktuell die Frage, wie ihr Unternehmen sicher und stabil für die Zukunft aufgestellt werden kann. Verschiedene Branchenanalysen zeigen anhand von Umfragen, wie die herausfordernde wirtschaftliche Lage, harter Konkurrenzkampf und steigender Personalmangel zu Unsicherheit führen. Gerade ausgebildete Fachkräfte werden händeringend gesucht, schreibt beispielsweise der deutsche Branchenverband BVDM.

Die Einführung von Automatisierungssoftware erweist sich für viele Unternehmen als echter Gamechanger. Druckereien profitieren in vielerlei Hinsicht von solchen Lösungen: Einsparung von Substraten, Optimierung der Durchlaufzeiten aber auch Entlastung von Personal. „Wir haben 50% mehr Aufträge im Haus gegenüber früher, aber das immer noch mit den gleichen Mitarbeitern“ verrät Sergio Nobile, CEO der Schweizer Edubook AG.

Die Druckerei setzt seit Jahren auf Automationssoftware von OneVision. Durch den modularen Aufbau und die Flexibilität des Systems kann die Lösung so gestaltet werden, dass sie auf die Bedürfnisse des jeweiligen Druckunternehmens zugeschnitten ist. Neben den Effizienzsteigerungen, bieten die Softwarelösungen von OneVision auch eine hohe Daten- und Ausfallsicherheit, unabhängig von Drittsystemen. Darüber hinaus lässt sich die Automationslösung an jegliche Soft- und Hardware-Komponenten anbinden, wodurch eine nahtlose End-to-End Produktion möglich wird.

Mit dem Release der neuen Softwareversion kommen neue Konnektoren hinzu: Anbindung zu ColorGATE Productionserver und Anbindung für Horizon StitchLiner. Zudem bietet die neue Version 23.2 Optimierungen bei der Druckbogen-Vorbereitung und Verbesserungen im Variablen Datendruck. Für eine optimierte Handhabe wurde der Workflow-Editor mit einer neuen Modulübersicht angereichert. Dies vereinfacht besonders den Umgang mit komplexen und umfangreichen Workflows. Für mehr Transparenz sorgt auch die zusätzliche Anzeige von Durchlaufzeiten pro Auftrag.

Ebenso neue Funktionalitäten hat OneVision für die Bildoptimierungssoftware Amendo AI vorgestellt. Die Software verarbeitet und optimiert nun auch im PDF gekachelte Bilder und sorgt so für eine einheitliche und homogene Bildqualität. Die Smart Crop Funktion wurde verbessert und kann jetzt auch unabhängig von der KI-basierten Objekterkennung Bilder zuschneiden.

Mehr Informationen zur Software Version 23.2 und den OneVision Automationslösungen stehen auf [www.onevision.com](http://www.onevision.com/) zur Verfügung.

**Über OneVision Software AG**

Die OneVision Software AG ist ein internationaler Softwarehersteller für die Automatisierung von Produktionsprozessen in der Druck- und Verlagsbranche sowie in zahlreichen weiteren Industriesegmenten. Seit fast 30 Jahren verhilft das Unternehmen mit seinen Automatisierungslösungen mehr als 3.000 Kunden weltweit zu mehr Profitabilität. Als global agierendes Unternehmen umfasst die OneVision-Gruppe Tochtergesellschaften in Deutschland, USA, Großbritannien, Frankreich, Brasilien, Singapur und Indien.

**Kontakt:**

OneVision Software AG

Dr.-Leo-Ritter-Straße 9

93049 Regensburg

Karin Bader

+49 941 78004 456

[karin.bader@onevision.com](mailto:karin.bader@onevision.com)

[www.onevision.com](http://www.onevision.com)

**Bildnachweis:**

***Bild 1:*** *Bildbeschreibung*